Digitale Werke der Chaoskritzlerin

Beitrag von „Chaoskritzlerin“ vom 3. November 2023 um 13:12

Obwohl ich immer gerne ab und an meine Bilder am Computer "geplant" habe, habe ich tatsächlich nie gerne digital gezeichnet/gemalt. Das lag vermutlich daran, dass ich mit der Maus als Zeichenwerkzeug nicht wirklich gut klar kam. Irgendwann habe ich mir eines von diesen Tablets gekauft, die an den Computer angeschlossen werden und bei denen man mittels Stift auf dieser matten grauen Oberfläche rumkritzelt. Das war zwar schon besser als die Maus, aber so richtig toll fand ich das nicht. Das auf den Bildschirm schauen und gleichzeitig "blind" zeichnen hat mich nicht gepackt. Es hat sich nie so "richtig" angefühlt.

Nun bin ich aber seit kurzem Besitzerin eines Convertible Laptops und habe mir den passenden Stift dazu geleistet. Der neue Laptop musste sein, unser alter war mittlerweile einfach zu runter gerockt und veraltet. Also haben wir uns für die Variante entschieden, mit der man auch "tabletmäßig" zeichnen kann.

Da ich aber zur Zeit keine Kaufprogramme habe probiere ich mich derzeit durch die Umsonstprogramme, die zur Verfügung stehen. Hier funktioniert leider nicht bei allen der Stift. Aber ein paar teste ich gerade durch. Bei welchem ich letztlich lande und ob ich mir irgendwann doch ein Programm kaufen werde, weiß ich noch nicht.

Mal schauen wie sich das entwickelt. Das sind jetzt meine ersten Versuche mal einen Zeh ins digitale Malwasser einzutauchen.

Mein erstes Bild entstand mittels Sketchbook. So richtig habe ich da noch nicht alles durchgetestet, aber damit rumzuspielen ist zumindest auf Anhieb möglich. Ich schließe die weitere Verwendung dieses Programms nicht aus.

(Referenz war ein eigenes Foto)

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da du keine Berechtigung hast, diesen Inhalt zu sehen.

04.11.2023

Ein weiteres Bild habe ich noch. Auch dieses Mal ist die Referenz ein eigenes Foto.

Allerdings habe ich mit Krita ein anderes Programm getestet. Ich habe der Einfachheit halber ausschließlich mit einem Pinsel gearbeitet, den ich lediglich in der Größe den entsprechenden Bereichen im Bild angepasst habe. So habe ich einen direkten Vergleich zum Programm, welches ich bei den Avocados oben verwendet habe.

Zusätzlicher Unterschied war bei der Paprika, dass ich einen schwarzen Layer "untergeschoben" habe, was beim Malen für mich sehr angenehm war. Das Schwarz des Unterlayers schaut beim Bild ab und an auch durch und verstärkt meiner Meinung nach die Tiefe.

Mal schauen, das Programm erscheint mir umfangreicher als Sketchbook. Ob ich das beim digitalen Malen mag oder nicht, muss ich noch herausfinden.

Auf jeden Fall empfinde ich das digitale Malen durchaus als Erweiterung für Tage, an denen ich nicht alles an Tuben und Pinseln rauskramen mag und einfach stumpf etwas vor mich hin malen möchte.

Zusätzlich habe ich festgestellt, dass ich digital schneller fertig bin. Nicht, weil ich digital so viele "Abkürzungen" nehmen würde, sondern weil ich digital weniger mäkelig bei meinen Bildern bin. Frei nach dem Motto: Wenn ich keinen Bock mehr habe oder der Akku leer ist, dann ist das Ding eben fertig- basta! Im nicht digitalen scharwenzel ich dann noch Tage/Wochen um das Bild rum und frage mich was ich alles ändern soll/will. Das ist eine erfrischende Erfahrung für mich.

Vielleicht schaffe ich es ja auch diese Einstellung mal auf den nicht digitalen Bereich zu übertragen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da du keine Berechtigung hast, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Wuselwolf“ vom 4. November 2023 um 16:24

> Zitat von Chaoskritzlerin
>
> Frei nach dem Motto: Wenn ich keinen Bock mehr habe oder der Akku leer ist, dann ist das Ding eben fertig- basta!

Gute Einstellung!

Die Paprika habe ich einen Ticken lieber als die Avokado.

Die sieht strahlender und feienr ausgearbeitet aus und somit realer.

Beitrag von „Beowind“ vom 4. November 2023 um 16:52

Die Paprika finde ich sehr gelungen. Die kleinen Lichter und die Schattierungen hast Du toll hinbekommen.

Beitrag von „Chaoskritzlerin“ vom 5. November 2023 um 11:19

> Zitat von Wuselwolf
>
> Gute Einstellung!
>
> Die Paprika habe ich einen Ticken lieber als die Avokado.
>
> Die sieht strahlender und feienr ausgearbeitet aus und somit realer.

Feiner ausgearbeitet ist sie in der Tat. Das war bei der Avocado auch der Versuch mal nicht so arg ins Detail zu gehen, sondern mehr anzudeuten als darzustellen. Bei der Paprika hab ich mich dann wieder sehr einsaugen lassen von den Details. Ich mag das etwas gröbere bei der Malerei sehr gerne, hadere aber immer das bei meinen Bildern zuzulassen. Dann verrenne ich mich doch wieder in der detaillierten Ausarbeitung. Ich weiß, dass bei den meisten irgendwie das detailliert ausgearbeitete besser ankommt, aber es kostet halt auch die meiste Zeit. Und ich würde da gerne für mich einen Mittelweg zwischen grob und fein finden, damit experimentiere ich gerade etwas rum. Digital rumexperimentieren kostet mich da die geringste Überwindung- man "verschwendet" ja nicht seinen liebgewonnenen Kunstkrams.

Das strahlende kommt vermutlich von den intensiveren Farben. Es ist vermutlich nicht ganz optimal miteinander vergleichbar, da die Avocados sehr pastellige und graustichige Farben im Bild haben und die Paprika mehr in Richtung Volltonfarben geht. Vielleicht versuche ich nochmal etwas knalligere Avocados.

Mit Farben arbeiten ist für mich gar nicht mal so einfach. Ich habe früher sehr viel monochrom gearbeitet, da brauche ich bei der vollen Farbverwendung ganz anderes Wissen, was mir noch fehlt. Zur Zeit stochere ich da noch motiviert, aber ahnungslos im Farbsumpf rum. Aber das wird schon, ich versuche da fleißig aus meinen Fehlern zu lernen. ("Fehler" in der Hinsicht, dass die Wirkung nicht die ist, die ich erreichen wollte.)

> Zitat von Beowind
>
> Die Paprika finde ich sehr gelungen. Die kleinen Lichter und die Schattierungen hast Du toll hinbekommen.

Danke. Die Paprika war da mit ihrer glatten Oberfläche und ihren vielen Ausbuchtungen auch ein tolles Modell zum üben. Wenn ich nicht weiß was ich wie machen will, dann finde ich einfache Stillleben/Obst- und Gemüseübungen immer eine tolle Sache.

Beitrag von „Gabjele“ vom 5. November 2023 um 12:09

Die Paprika finde ich richtig toll!

Beitrag von „Chaoskritzlerin“ vom 30. Oktober 2024 um 23:36

Ich habe mir ein sehr günstiges Tablet mit Stift geleistet und mir darauf die Sketchbook-App installiert. Heute habe ich den Tag über damit rumgespielt. Dabei ist dieser kleine Kräuterseitling entstanden. Vorlage war ein eigenes Foto. Ich muss mich bei dem Tablet und der App zwar noch gewaltig reinfummeln, aber es ist brauchbar und macht Spaß. Nur mein Vorhaben lockerer zu malen hat mal wieder nicht so wirklich geklappt- ich muss mir das reinzoomen abgewöhnen ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da du keine Berechtigung hast, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Haarwild“ vom 31. Oktober 2024 um 08:25

Der ist dir aber sehr gut gelungen, dein Pilz!

Beitrag von „Catalina“ vom 31. Oktober 2024 um 08:34

Sieht super aus ! Sehr Fotorealistisch .Darf ich fragen was Du Dir für ein Tablet gekauft hast? Ich brauche auch eins , mein altes hat den Geist aufgegeben.

Cat

Beitrag von „Chaoskritzlerin“ vom 31. Oktober 2024 um 10:49

Catalina, klar darfst du. Ich hab mir das Lenovo tab m11 (Stift war inkludiert) gekauft. Preis lag bei knapp unter 150 Euro.

Spoiler anzeigen

Was das Zeichen angeht: Das ist jetzt bei weitem kein High Ende Gerät und sicher gibt es hier was den Arbeitsspeicher angeht schneller Grenzen, aber Sketchbook ist eine brauchbare App zum digitalen Kritzeln , die hier definitiv störungsfrei läuft. Auch bei wildem rumkritzeln. Und stundenlangem Arbeiten (gestern umfangreich getestet). Für mich sollte dieses Tablet ein Test sein, in wie weit mir das Zeichen darauf zusagt (auch besonders in Hinblick auf das "Unterwegs malen"). Dafür wollte ich nicht viel ausgeben.

Zum Zeichnen vermutlich wirklich mein persönlicher Traum wäre ein iPad mit Apple Pencil und Procreate, aber das ist finanziell einfach nicht drin als Test... Vielleicht nutze ich es nur ein paar Mal und verliere dann die Lust am digitalen Malen? Dann wäre das zu viel Geld rausgeworfen.

Ich hab mir dann gedacht, sollte dieses Lenovo Tab nix zum zeichnen sein, habe ich eben ein neues Tablet zum digitalen lesen. Das ist via Mobiltelefon mit Bücherei-App ohnehin etwas klein. Da wäre es günstiger als so mancher e-reader.

Beitrag von „Stoppi“ vom 31. Oktober 2024 um 11:14

der Pilz sieht klasse aus. So realistisch. Man möchte gleich reinbeißen

---

Beitrag von „Beowind“ vom 31. Oktober 2024 um 11:28

Ich finde Deinen Pilz auch sehr gelungen - sieht aus wie echt!

Beitrag von „Wuselwolf“ vom 31. Oktober 2024 um 16:15

Wow, was für ein klasse Pilz! Der sieht wirklich aus wie echt und den könnte ich glatt vernaschen - aber erst nach dem zubereiten mit noch ein paar mehr Pilzen. Sonst lohnt das nicht.

Beitrag von „Chaoskritzlerin“ vom 31. Oktober 2024 um 16:49

Vielen Dank für eure Kommentare. Ich freue mich, dass das Pilzchen so einen Eindruck machen konnte.

> Zitat von Wuselwolf
>
> Wow, was für ein klasse Pilz! Der sieht wirklich aus wie echt und den könnte ich glatt vernaschen - aber erst nach dem zubereiten mit noch ein paar mehr Pilzen. Sonst lohnt das nicht.

Danke. Hihi.... Ehrlich gesagt hat sich das auch mit mehreren Pilzen nicht so richtig gelohnt. Die kleine durchaus kostenintensive Schale mit vielleicht fünf oder sechs dieser Pilze (eher kleine Exemplare) war zu zweit kaum mehr als eine kleine Konsistenz-Bereicherung. Aber sie waren optisch wirklich hübsch, also haben die eine Foto-Session vor dem Brutzeln bekommen. Und Referenzen kann man ja nie genug haben. Theoretisch könnte ich daher das Motiv auch noch als Pilz-Haufen malen. Aber zum Üben dachte ich ein einzelner reicht erstmal.

Beitrag von „Chaoskritzlerin“ vom 30. Dezember 2024 um 18:18

Gerade noch geschafft- ich wollte das Bild unbedingt noch dieses Jahr fertig bekommen.

Tja, so richtig konnte ich mich nicht vom Detail lösen bei dem Motiv... Ich hab mich irgendwie dumm und dusselig gekritzelt. Aber egal, hat trotzdem Spaß gemacht, hat nur irgendwie ewig lange gedauert. Aber hey, immerhin komme ich jetzt besser mit der App klar.

"Feuerauge"

Sketchbook App

Vorlage eigenes Foto

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da du keine Berechtigung hast, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „gast0322“ vom 30. Dezember 2024 um 18:23

Dein Feuerauge sieht echt klasse aus, sehr realistisch

Beitrag von „KreaPuffin“ vom 30. Dezember 2024 um 18:43

Ich dachte erst, das wäre ein Foto. Sehr realistisch dein Feuerauge, vor allem Kamm, Gefieder und Auge.

Spoiler anzeigen

Der Hintergrund hingegen ist mir persönlich "zu platt" und fällt gegenüber dem Rest ab. Ich persönlich hätte einen dezenten verschwommenen Hintergrund besser gefunden, der auch dem noch Tiefe gibt, aber nicht vom tollen Hauptmotiv ablenkt. Aber es ist auch ein peppiger Kontrast zum Hauptmotiv und von daher von dir vielleicht bewusst so ausgewählt. Dann hab ich nix gesagt

---

Beitrag von „Haarwild“ vom 30. Dezember 2024 um 19:01

Ich find's MEGA! Die Federn sind absolut toll, der Schnabel, das Auge... Mir gefällt einfach alles an deinem Bild.

Und da sieht man es wieder, dass Kunst wirklich im Auge des Betrachters liegt und es viele Geschmäcker gibt. Ich find den Hintergrund dazu als Stilbruch einfach klasse.

Beitrag von „Stoppi“ vom 31. Dezember 2024 um 10:00

das Bild ist echt super klasse. Ich liebe diese Details wie z.B. dem Auge. Den Hintergrund habe ich erst garnicht gesehen, so war ich von dem Hahn begeistert. Und das er bei dir im Wohnzimmer steht störrt mich nicht.

Beitrag von „Chaoskritzlerin“ vom 31. Dezember 2024 um 12:15

> Zitat von gast0322
>
> Dein Feuerauge sieht echt klasse aus, sehr realistisch

Vielen Dank. Freut mich, dass du es magst.

> Zitat von KreaPuffin
>
> Ich dachte erst, das wäre ein Foto. Sehr realistisch dein Feuerauge, vor allem Kamm, Gefieder und Auge.
>
> Spoiler anzeigen
>
> Der Hintergrund hingegen ist mir persönlich "zu platt" und fällt gegenüber dem Rest ab. Ich persönlich hätte einen dezenten verschwommenen Hintergrund besser gefunden, der auch dem noch Tiefe gibt, aber nicht vom tollen Hauptmotiv ablenkt. Aber es ist auch ein peppiger Kontrast zum Hauptmotiv und von daher von dir vielleicht bewusst so ausgewählt. Dann hab ich nix gesagt

Danke. Von einem Foto ist es letztlich weit entfernt. Das Foto dazu, was mir als Referenz diente, würde man auf den ersten Blick vermutlich gar nicht damit in Verbindung bringen. Ich hab mir da einige künstlerische Freiheiten genommen.

Selbstverständlich habe ich den Hintergrund absichtlich so gewählt. Warum auch nicht? Ich habe schon öfter eine realistisches Hauptmotiv mit einem poppig-graphischen Hintergrund kombiniert und mag das sehr. Ich möchte dahin gehend auch noch mehr machen und mich von den langweilig-drübergehuschten Hintergründen häufiger wegbewegen. Das das nicht jedem gefällt, ist halt so. Kunst darf gefallen, muss aber nicht. Da bin ich fein mit.

> Zitat von Haarwild
>
> Ich find's MEGA! Die Federn sind absolut toll, der Schnabel, das Auge... Mir gefällt einfach alles an deinem Bild.
>
> Und da sieht man es wieder, dass Kunst wirklich im Auge des Betrachters liegt und es viele Geschmäcker gibt. Ich find den Hintergrund dazu als Stilbruch einfach klasse.

Danke, freut mich deine. Geschmack getroffen zu haben.

> Zitat von Stoppi
>
> das Bild ist echt super klasse. Ich liebe diese Details wie z.B. dem Auge. Den Hintergrund habe ich erst garnicht gesehen, so war ich von dem Hahn begeistert. Und das er bei dir im Wohnzimmer steht störrt mich nicht.

Vielen Dank für deinen Kommentar. Jetzt muss ich Feuerauge nur noch dazu bringen brav meine Hildegard auf der Fensterbank zu düngen.

Beitrag von „Wuselwolf“ vom 31. Dezember 2024 um 19:03

Gestern konnte ich nur herzen, weil ich so geflasht vom Hahnenportrait war.

Heute kann ich .... auch nur weiterhin sprachlos staunen.

Vielleicht finde ich im nächsten Jahr eine Steigerung zu "wow".